

Jengen

Nachrichten aus der Gemeinde

Beckstetten , Eurishofen , Koneberg , Jengen , Ummenhofen , Weicht , Weinhausen

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Jengen

NACHRUF

Die Gemeinde Jengen trauert um ihren
ehemaligen 2. Bürgermeister und Gemeinderat

Herrn Franz Tröber

der am 3. März 2018 im Alter von
85 Jahren verstorben ist.

Er war von 1966 bis zur Gebietsreform 1978
2. Bürgermeister der ehemals selbständigen
Gemeinde Jengen.

Nach der Zusammenlegung war er von 1978 bis 1984
Mitglied des Gemeinderats der Gesamtgemeinde.

Er hat für seine Gemeinde viele bleibende Verdienste
erworben, unter anderem verrichtete er viele Jahre
ehrenamtlich den Winterdienst im Ort Jengen.

Als langjähriger Kommandant und Vorstand der
Freiwilligen Feuerwehr war er maßgeblich am
Fortbestand der Wehr und an der Renovierung und
dem Ausbau des „alten“ Feuerwehrhauses mit
verantwortlich.

Wir werden ihm stets ein ehrendes
Gedenken bewahren.

Unser besonderes Mitgefühl gehört
seiner Familie.

Gemeinde Jengen
Franz Hauck, 1. Bürgermeister

Einladung zur Infoveranstaltung:

„Patientenverfügung – Vorsorgevollmacht“
Am Mittwoch, den 21. März 2018 findet um
19:30 Uhr

im neuen Schützenheim in Beckstetten, Im Dorffeld 45,
eine Infoveranstaltung zum Thema „Patientenverfü-
gung – Vorsorgevollmacht“ statt.

Als Referenten konnten wir Herrn Notar Ralph-
Christoph Knerr und Herrn Dr. Georg Hessel gewin-
nen. Dr. Hessel spricht aus ärztlicher Sicht zum Thema
Patientenverfügung aber auch als praktizierender Not-
fallarzt zu den Themen Organspende und DKMS
(Stammzellspende).

Herzlich eingeladen sind „jung“ und „alt“ – dieses
Thema betrifft jeden von uns.

Auf Euren Besuch freuen sich die Jugend- und Senio-
renvertreter.

Gemeinde Jengen

Nähere Infos unter Telefon: 08241-90223,
E-Mail: jengen@buchloe.de

Anmeldung für Kindergarten und Kinder- krippe für das Betreuungsjahr 2018/2019

Die Anmeldung für beide Kindertagesstätten in der
Gemeinde Jengen findet

am Dienstag, den 20. März 2018
von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

in der Kindertagesstätte St. Agatha in Beckstetten und
in der Kindertagesstätte St. Felizitas in Weinhausen
statt.

Zur Anmeldung bitte mitbringen:

**Impfbuch des Kindes und das Heft über die ärztlichen
Vorsorgeuntersuchungen, sowie
IBAN und BIC für das SEPA-Lastschriftverfahren.**

Sollten Sie zu diesem Termin verhindert sein, oder
wenn Sie im Vorfeld die Einrichtungen anschauen
möchten, nehmen Sie bitte Kontakt mit der jeweiligen
Einrichtungsleitung auf.

Bekanntmachungen – Vereine / Institutionen

Ansprechpartner:

St. Agatha in Beckstetten:

Leitung Frau Carmen Zindler, Tel. 08241/7227

St. Felizitas in Weinhausen:

Leitung Frau Lisa Schneider, Tel. 08241/6435

Angeboten wird:

Kindertagesstätte St. Agatha in Beckstetten:

3 Gruppen für Kinder im Alter ab 2 Jahren und 8 Monaten

Kindertagesstätte St. Felizitas in Weinhausen:

1 Kindergartengruppe für Kinder im Alter ab 2 Jahren und 8 Monaten

1 Krippengruppe für Kinder unter 3 Jahren ab dem 1. Lebensjahr

Elternbeiträge ab September 2018:

Buchungszeitkategorie	Kindergartengruppen monatlicher Elternbeitrag	Krippengruppe monatlicher Elternbeitrag
4 – 5 Stunden (Kernzeit)	97,50 Euro	170,20 Euro
5 – 6 Stunden	104,70 Euro	182,40 Euro
6 – 7 Stunden	111,90 Euro	194,60 Euro
7 – 8 Stunden	119,10 Euro	206,80 Euro

jeweils zuzüglich:

Kita St. Agatha: Spielgeld	5,00 Euro	kein Krippenangebot
Kita St. Felizitas: Spielgeld	5,00 Euro	10,00 Euro

jede Einrichtung gleichermaßen:

Busaufsicht (nur Fahrkinder)	10,00 Euro	10,00 Euro
Geschwisterermäßigung	15,00 Euro	15,00 Euro
Schulkinder am Nachmittag	55,90 Euro	-
Gastkinder: Betriebskostendefizitpauschale	40,00 Euro	150,00 Euro

Angemeldet sollen auch die Kinder werden, die im Laufe des Betreuungsjahres zu einem späteren Zeitpunkt die Einrichtung besuchen wollen.

Krippenanmeldung

Die Öffnungszeiten der Kinderkrippe (Weinhausen) sind:

Montag bis Freitag von 7.25 Uhr bis 14.30 Uhr, am Montag und Mittwoch von 7.25 Uhr bis 16.30 Uhr.

Um jedoch den tatsächlichen Bedarf zu ermitteln, sollten die Eltern, die ihr Kind anmelden, bei der Anmeldung ihren Bedarf und ihre Wünsche äußern. Nur so kann darauf eingegangen werden.

Nach der Krippenzeit ihres Kindes können die Eltern frei entscheiden, in welchen Kindergarten die Kinder wechseln (Kindergartengruppe in Weinhausen oder in Beckstetten), falls Plätze vorhanden sind.

+ + Vereine / Institutionen + +

Spielkreis

Dienstag, 20. März 2018

Osterkörbchen basteln mit Tapete

Osterferien vom 25.3. bis 8.4.2018

Dienstag, 10. April 2018

Osterfeier mit Kasperletheater

(entweder bei Heidi im Garten oder drinnen)

Informationen bei Heidi Busch

Tel.: 08241/90199

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Gartenbauverein Weinhausen lädt alle Mitglieder und interessierte Bürger zur Jahreshauptversammlung am

Freitag, den 23. März 2018

um 20.00 Uhr ins Bürgerheim ein.

Referent: Xaver Dopfer

Thema: Pflanzenöle

Die Vorstandschaft freut sich über einen zahlreichen Besuch.

Vereine / Institutionen

Neu! Zusatzkurs!

Musikgarten für Babys

(ca. 6 – 8 Monate)

Nimm Dir Zeit für Dich und Dein Baby!

Gemeinsam mit Gleichgesinnten lassen wir unsere Stimmen erklingen, bewegen wir uns zur Musik; lassen die bunten Tücher schweben.

Wir werden reiten, rasseln, trommeln, auf Geräusche horchen, den Rhythmus spüren und Klänge in uns aufnehmen.

Bitte eine eigene Krabbel-Decke mitbringen.

Ab Mittwoch, 7.3.2018 (10x)

Uhrzeit: 10:45 – 11:30 Uhr

Ort: VHS, Buchloe

Kursleitung: Charlotte Krust



Zweckverband zur Wasserversorgung Gennach-Hühnerbach-Gruppe

„Wasser ist Leben, aber nicht für ALLE“

In diesem Jahr kann der Zweckverband zur Wasserversorgung Gennach-Hühnerbach-Gruppe auf sein 50jähriges Bestehen zurück blicken. Die Verantwortlichen waren immer bemüht und bestrebt AUSREICHEND, GUTES und QUALITATIV HOCHWERTIGES Trinkwasser zu liefern. Dies war in all den Jahren aber nur möglich indem ein besonderes Augenmerk auf die Wasserschutzgebiete mit ihren Einschränkungen für die Bewirtschaftung gelegt wurde. Der Verband war auch immer gewillt mit einer ausreichenden Entschädigung die betroffenen Grundstückseigentümer für die Einhaltung dieser Vorgaben auszugleichen. Zudem konnte der Zweckverband in den vergangenen Jahrzehnten sehr viele Flächen in den beiden Schutzgebieten erwerben und die entsprechenden Eigentümer mit Tauschflächen oder marktgerechten Kaufpreisen abgelden.

Besonders hervorzuheben ist die Tatsache, dass der Zweckverband in dieser ganzen Zeit alle Trinkwasser-

mengen ohne Lieferschwierigkeiten bereitstellen konnte und sie uns sicherlich als zuverlässigen Wasserversorger kennenlernen konnten.

Doch all diese Bemühungen des Zweckverbands seine Kunden mit ausreichendem und erstklassigem Trinkwasser zu versorgen und hierbei so viel Rücksicht wie möglich auf die Eigentümer der Schutzgebietsflächen zu nehmen hat anscheinend nicht ausgereicht.

Zwei Grundstückseigentümer aus Thalhofen, die noch Mitglied in der Eigentumsschutzgemeinschaft (ESG) sind, haben im Januar 2018 einen Normenkontrollantrag gegen die Verordnung des Landratsamtes Ostallgäu zur Festsetzung des Wasserschutzgebiets in der Wassergewinnungsanlage Hochreute beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof eingereicht. Die Verordnung für die Wassergewinnungsanlage Hochreute wurde am 19.01.2011 durch das LRA Ostallgäu erlassen. Fast genau sieben Jahre später reichen nun diese Eigentümer ihre Klageschrift gegen diese Verordnung ein. Möglich ist dies durch die Tatsache, dass diese Eigentümer ihre Einwendungen gegen dieses Wasserschutzgebiet nie zurückgezogen haben.

Unsere Enttäuschung über diese Entscheidung der beiden Eigentümer können sie sicherlich herauslesen. Wir beliefern auch diese Eigentümer seit Jahrzehnten mit dem wichtigsten Lebensmittel „Trinkwasser“, vor allem benötigen beide Eigentümer dieses hervorragende Trinkwasser für ihre aktiven landwirtschaftlichen Betriebe in großer Menge. Wir sind auch hier unseren Verpflichtungen nachgekommen und konnten immer die benötigten Tagesmengen bereitstellen. Auch wurde den Landwirten immer die festgesetzte Ausgleichszahlung für die betroffenen Flächen ausbezahlt. Seit 01.01.2017 wurde diese Entschädigung von uns freiwillig auf 300,00 € je ha und Jahr erhöht. Anscheinend sind all unsere Bemühungen nicht genug – bis heute sind uns die Gründe für diese Entscheidung der Klageeinreichung nicht klar.

Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof wird nun darüber entscheiden müssen, in wie weit die Kläger Recht bekommen. Wir hoffen auf eine positive Entscheidung für den Zweckverband, da bei einem neuerlichen Schutzgebietsverfahren weitere hohe Kosten entstehen, die wir letztlich wieder auf unsere Wassergebühren umlegen müssten.

Von der Gewinnungsanlage Hochreute aus werden im Normalbetrieb die Gemeinden Germaringen, Jengen, Oberostendorf und Westendorf mit den jeweiligen Ortsteilen versorgt. Bei Wartungsarbeiten an einer der Gewinnungsanlagen Hochreute oder Gerbishofer Feld übernimmt dann jeweils eine Anlage die Gesamtversorgung.

In Schutzgebietsverfahren „Wassergewinnungsanlage Gerbishofer Feld“ sind die Bohrungen und Untersuchungen abgeschlossen. Hier wurde uns nun vom be-

Vereine / Institutionen

auftragten Büro der erste Entwurf des Wasserschutzgebiets vorgestellt. Wie bereits durch die Fachbehörden Wasserwirtschaftsamt und Landratsamt Ostallgäu angekündigt soll sich dieses Schutzgebiet aufgrund der derzeit geltenden gesetzlichen Vorgaben sehr vergrößern – im ersten Entwurf reicht die Schutzzone 3 bis an die Gemarkungsgrenze Osterzell.

Wie schon mehrfach mitgeteilt, konnten wir auch in diesem Bereich nicht alle Eigentümer von dieser drohenden Vergrößerung überzeugen. Nachdem zwei Grundstückseigentümer ihre Einwände nicht zurückgenommen haben wird dieses Verfahren nun aufgrund dieser geltenden Vorgaben neu durchgeführt – die Folgen für das Kaltental sind nach ersten Informationen beträchtlich.

Von der Gewinnungsanlage Gerbishofer Feld versorgen wir im Normalbetrieb den Markt Kaltental, die Gemeinden Osterzell, Mauerstetten und Stöttwang ebenfalls mit ihren Ortsteilen.

Die Verhandlungen für die beiden Schutzgebiete ziehen sich weit über 10 Jahre hin. Die Aussagen des Rechtsbeistands (Vertreter aller Grundstückseigentümer der Eigentumsschutzgemeinschaft ESG) wir sollen unsere Wasserversorgung aufgeben und uns an die Wasserversorgung der Stadt Kaufbeuren anschließen werden hier immer wieder vorgebracht.

Natürlich sind wir in solch einem Verfahren auch verpflichtet nach alternativen Möglichkeiten der Wasserversorgung zu suchen. Sie können sich aber sicher vorstellen, welche intensive Maßnahme dies für einen Versorger bedeutet, der ein Versorgungsgebiet in unserer Größe mit 6.000 aktiven Wasserabnahmestellen, rund 16.000 versorgten Einwohnern, großen Gewerbebetrieben, einer sehr großen Anzahl an Nutztieren und einer Verkaufsmenge von rund 1,2 Mio. m³ Trinkwasser betreibt. Wir werden hier alle Möglichkeiten untersuchen sowohl wassertechnisch wie auch betriebswirtschaftlich.

Eine Versorgung die seit bald 50 Jahren solch eine stabile Wasserversorgung mit bester Qualität bietet, können und wollen wir natürlich nicht einfach so verändern. Die verantwortlichen Gremien werden mit viel Weitblick die Weichen für die Zukunft der Wasserversorgung Gennach-Hühnerbach-Gruppe stellen – dies garantieren wir Ihnen!

Wir wollen ihnen auch in Zukunft ausreichendes, qualitativ hochwertiges und auch bezahlbares Wasser liefern.

„Wasser ist Leben – der Weg ist das Ziel“

Zweckverband zur Wasserversorgung Gennach-Hühnerbach-Gruppe

Alexander Müller	Hermann Heiß	Alfred Scherer
Verbandsvorsitzender	Geschäftsleiter	Wassermeister

eza-Energietipp

Mit kleinen Maßnahmen die Heizkosten spürbar senken

Schon mit kleinen Maßnahmen oder Verhaltensänderungen lässt sich häufig Energie und Geld sparen. Wer beispielsweise in der kalten Jahreszeit nach Einbruch der Dunkelheit die Rollläden herunter lässt, senkt nicht nur die Heizkosten, sondern erhöht damit auch den Wohnkomfort. Insbesondere in klaren Nächten ist die Abstrahlung an den Glasscheiben groß, durch geschlossene Rollläden wird sie spürbar verringert. Denn zwischen Fensterglas und Rollläden bildet sich ein Wärmepuffer. Rollläden schützen zudem vor Winddruck. Das Zuziehen der Vorhänge zeigt dagegen kaum Wirkung. Die kalte Luft fällt an den Scheiben hinter dem Vorhang nach unten und verbreitet sich von dort aus im Raum. Bei älteren Fenstern ist der Einsatz von Profildichtungsbändern sinnvoll. Sie schützen vor Zugluft, kosten wenig Geld und können selbst angebracht werden. Und noch ein Tipp: Thermostatventile und Heizkörper sollten nicht durch Vorhänge, Verkleidungen oder Möbel verdeckt werden, sonst können sie nicht korrekt arbeiten.

Weitere Informationen gibt es bei den gemeinsamen Energieberatungsangeboten des Energie- und Umweltzentrums Allgäu (eza!) und der Verbraucherzentrale Bayern unter 0831 9602860 oder unter der bundesweiten kostenfreien Hotline 0800 809 802 400 und im Internet unter www.eza-energieberatung.de.

Unser Allgäu, Milch und Gesundheit gehören zusammen.

Aber was läuft falsch in der Milchvieh-Haltung?

Wie könnte eine zukunftsfähige Milchvieh-Haltung ausschauen?

Und was würde **Pfarrer Kneipp** dazu sagen?

Der Tierarzt und Politiker Rupert Ebner spricht darüber in **Bad Wörishofen, wo er vor 30 Jahren praktizierte.**

Wann: **Dienstag, 27. März 2018,**

19 Uhr - 21:30 Uhr.

Wo: **Gasthof Rössle**, Hauptstraße 14, Bad Wörishofen. 1. Stock. Großer Saal.

Vereine / Institutionen

Mediziner warnen immer öfter vor resistenten Keimen.

Eine Ursache dafür ist die große Anzahl an Tier-Arzneimitteln, die in den Ställen eingesetzt werden.

"Der Tierarzt Rupert Ebner kämpft schon seit Jahren dagegen", schrieb die Augsburgische Allgemeine.

Funktioniert Tierhaltung auch ohne Antibiotika?

Wir laden herzlich zu diesem aktuellen Vortrag und zu einer anschließenden Diskussion ein.

Ortsverband Bad Wörishofen B90/Die Grünen

Spendenvergaben neu geregelt!

Es war eine hochkarätige Runde, in der Marktvorstand Andreas Fischer das neue Spendenvergabekonzept der Raiffeisenbank Kirchweihthal eG vorstellen durfte. Mit allen Gemeindevertretern aus dem Geschäftsgebiet der Bank - von Irsee bis Waal - wurde im gemeinsamen Gespräch ein neues, gerechteres System der Spendenausreichungen vereinbart.

Bisher richteten die Vereine und sonstigen gemeinnützigen Institutionen ihre Spendenanfragen zur Umsetzung ihrer Projekte direkt an die Raiffeisenbank. Es kamen dann natürlich auch nur diejenigen zum Zuge, welche über diese Unterstützungsmöglichkeit Bescheid wussten. Künftig arbeiten Gemeinden und Bank bei den Spendenvergaben eng zusammen. Mit einer Zuwendung von 1,30 Euro pro Einwohner erhält jede Gemeinde im Geschäftsgebiet der Raiffeisenbank Kirchweihthal eG nun ein entsprechendes Jahresbudget, über das sie dann entscheidet und festlegt, wer eine Zuwendung erhält und in welcher Höhe. Alle Vertreter der ortsansässigen gemeinnützigen Institutionen sind nun aufgerufen, ihre Spendenanfragen unter Angabe der Verwendung schriftlich bei ihrer Gemeinde einzureichen.

Die Raiffeisenbank Kirchweihthal eG ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in der Region. Nach dem Prinzip "Aus der Region - für die Region" trägt sie nun weiterhin auch mit dem neuen Spendenvergabekonzept dazu bei, dass das Gemeindeleben vor Ort auf faire Weise gefördert und unterstützt wird.

Landkreis und Lebenshilfe bilden „Begleiter für Inklusion“ aus

In vielen Bereichen setzen sich Ehrenamtliche für die Teilhabe von Menschen mit Behinderung in unserer Gesellschaft ein. Für alle Engagierten und alle Interessierten gibt es nun die Möglichkeit, sich in einer von Landkreis und Lebenshilfe Ostallgäu angebotenen Fortbildung zum „Begleiter für Inklusion“ ausbilden zu lassen.

Die Ausbildung ist geeignet für Menschen, die Interesse an einem Ehrenamt wie dem familienentlastenden Dienst der Lebenshilfe haben. Hier steht im Vordergrund der direkte Einsatz in Familien mit behinderten Kindern, um diese zu entlasten – das hilft vielen Familien. Gerade für Eltern mit einem behinderten Kind ist es wichtig, trotz oder gerade wegen der intensiven Betreuung ab und zu abends gemeinsam weg zu gehen, sei es zum Elternabend, ins Kino oder um Freunde zu treffen. Damit das möglich ist, sind sie auf den familienentlastenden Dienst angewiesen. Dabei kommt es darauf an, dass sie sich auf die betreuende Person verlassen können und dass diese sich mit den individuellen Besonderheiten des Kindes auskennt.

Für alle Engagierten und Interessierten, die sich so eine Tätigkeit vorstellen können, bietet der Landkreis Ostallgäu gemeinsam mit der Lebenshilfe nun die Möglichkeit, sich zum „Begleiter für Inklusion“ ausbilden zu lassen. Die Fortbildung ist zudem besonders für Ehrenamtliche vorgesehen, die sich um die Gestaltung eines inklusiven Umfeldes oder eines geeigneten Angebotes in der Gemeinde bemühen – etwa gemeindliche Behindertenbeauftragte oder Vereinsverantwortliche oder andere Menschen, die sich künftig für das Thema einsetzen möchten.

Der Kurs besteht aus drei beziehungsweise vier Wochenendterminen teilweise nachmittags, teilweise ganztags ab dem 13. April 2018. Nähere Informationen unter www.sozialportal-ostallgaeu.de.

Rückfragen und Anmeldung bis 19. März 2018 bei:

Inklusionskoordination beim Landkreis Ostallgäu,

Marlene Dopfer

Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf

Telefon: 08342 911-225, E-Mail: marlene.dopfer@lra-oal.bayern.de

oder

Lebenshilfe Ostallgäu e. V., Selina Senftl,

Ringweg 8, 87600 Kaufbeuren

Telefon 08341 9676411., E-Mail:

s.senftl@lebenshilfe.de

Vereine / Institutionen

Prämien für Vertragsnaturschutz: Eine-Million-Euro-Grenze geknackt

Zum Schutz der bayerischen Naturschätze setzt der Freistaat auf partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen dem amtlichen Naturschutz und den Flächenbewirtschaftern vor Ort. Wie erfolgreich der bayerische Weg der Freiwilligkeit und Kooperation im Ostallgäu ist, zeigen die Zahlen der letzten Antragsrunde für das Bayerische Vertragsnaturschutzprogramm (VNP), die am 23. Februar zu Ende ging. 2018 wird erstmals mehr als eine Million Euro an vertragsnehmende Landwirte ausbezahlt.

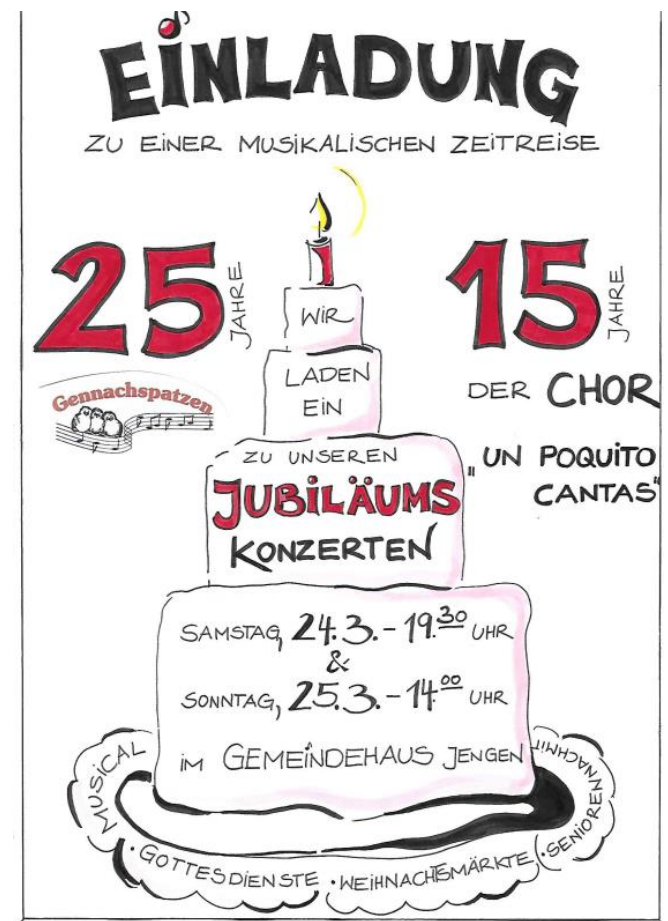
Damit ökologisch besonders wertvolle Streuwiesen und magere (Berg-)Wiesen erhalten bleiben, benötigen sie eine extensive Bewirtschaftung. Über das Vertragsnaturschutzprogramm erhalten Landwirte, die auf freiwilliger Basis ihre Flächen nach den Zielen des Naturschutzes bewirtschaften, für den zusätzlichen Aufwand und den entgangenen Ertrag ein angemessenes Entgelt. „Mit ihrem freiwilligen Engagement tragen die Landwirte bedeutsam zum Schutz gefährdeter wildlebender Pflanzen- und Tierarten und deren natürlichen Lebensräumen bei“, sagt Landrätin Maria Rita Zinnecker.

Das Vertragsnaturschutzprogramm honoriert zum Beispiel einen späten ersten Schnitt, damit Pflanzen blühen und aussamen und sich von ihnen abhängige Tiere, wie beispielsweise spezielle Schmetterlingsarten erfolgreich fortpflanzen können. Durch den Verzicht oder den nur sehr maßvollen Einsatz von organischem Dünger bleibt der für die Natur sehr wertvolle Blütenreichtum erhalten. Der Einsatz von Spezialmaschinen, wie handgeführte Motormäher oder Messerbalkenmäherwerke, schont die Tierwelt sowie die empfindlichen Moorböden und wird zusätzlich vergütet. Die jährliche Prämie liegt dann schnell bei mehreren hundert Euro pro Hektar.

Den Schwerpunkt im Ostallgäu bilden die ökologisch wertvollen Grünlandflächen. Das Programm beinhaltet aber auch Maßnahmen im Ackerbau und der Teichwirtschaft. Die jeweiligen Verträge werden beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) immer über fünf Jahre abgeschlossen. Die naturschutzfachlichen Inhalte werden vorab mit der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt festgelegt. Landrätin Zinnecker zeigte sich von den neuen Zahlen begeistert: „Die Ostallgäuer Landwirtinnen und Landwirte leisten mit ihrem besonderen Einsatz auf den zum Teil schwer bewirtschaftbaren Flächen einen aktiven Beitrag zum Schutz unserer heimischen Tier- und Pflanzenwelt und unserer unverwechselbaren Kulturlandschaft. Dafür gebührt Ihnen mein besonderer Dank.“ Sie hofft, dass der erfolgreiche Weg der Kooperation fortgesetzt und noch ausgebaut wird.

Zahlen:

Anzahl teilnehmende Betriebe:	658
Anzahl Fläche gesamt:	1.600 Hektar
Fördersumme gesamt:	1.007.614 Euro



Sportschützenverein Adler Beckstetten e.V.



Fr. 16.03.18 VM 8. Durchgang
Fr. 23.03.18 VM 9. Durchgang
So. 01.04.18 Ostereier-Schießen

Beginn aller Schießabende ab **19:00 Uhr** im neuen Schützenheim. Für die Jugend jeden **Mittwoch, ab 19:00 Uhr** ein zusätzlicher Schießabend.

Termine sind auch im Internet unter www.beckstetten.de/schuetzenverein

Im Namen der Vorstandschaft
Elmar Müller

Vereine / Institutionen

Bücherei St. Vitus Weicht



Öffnungszeiten Bücherei St. Vitus in Weicht:

Montag: 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag: 18:00 - 20:30 Uhr

Musikverein Weicht

Rückblick auf erstes Jahr als Vorsitzende

Wunsch der Musiker wird ernst genommen

Weicht. Die Vorsitzende Martina Wagner konnte sich kürzlich über eine gute besuchte Generalversammlung des Musikvereins Weicht im Gasthaus Krone in Weicht freuen.

Neben den zahlreich erschienen aktiven Musikern und inaktiven Mitgliedern des Vereines begrüßte die Vorsitzende den Bürgermeister Franz Hauck unter den Anwesenden.

Martina Wagner berichtete mit Stolz über derzeit 178 Mitglieder, davon sind 53 aktive Musiker. Bei dem Rückblick auf ihr erstes Jahr als Vorsitzende erwähnte Wagner die stattgefundenen Vorstandssitzungen, in denen unter anderem erst einmal eine neue Aufgabenverteilung innerhalb der Vorstandschaft gefunden werden musste. Neben den traditionellen Terminen wie das immer wieder gut besuchte Lagerhausfest, dem am 2. Weihnachtsfeiertag stattfindenden Jahreskonzert und dem Kesselfleischessen im Februar umrahmte der Musikverein musikalisch Veranstaltungen in Kirchdorf, in Germaringen, in Jengen und zu weiteren kirchlichen und gemeindlichen Anlässen. Ein Höhepunkt im vergangenen Jahr war sicher das Ausflugswochenende im September nach Premeno am Lago Maggiore. Martina Wagner meinte dazu: „Auch wenn die beiden Abendauftritte aufgrund des miserablen Wetters sehr schlecht besucht waren, war die Fahrt ein positiver Impuls für den Zusammenhalt in unserem Verein.“ In einem kurzen Ausblick auf das anstehende Jahr wies die Vorsitzende auf die Neuerung beim Lagerhausfest hin. Am Freitagabend wird die Band „Mixed Tape“ mit Rockhits der 70er und 80er Jahre hoffentlich eine neue Zielgruppe erreichen.

Zum Abschluss ihrer Ausführungen bedankt sich Martina Wagner bei zahlreichen engagierten Musikern, Vereinsmitgliedern und Unterstützern für ihre geleistete Arbeit im letzten Jahr.

Die Jugendvertreterin Stefanie Stich erzählte, dass eine musikalische Früherziehung in Zusammenarbeit mit dem Musikverein Jengen und Blockflötenunterricht auf die Beine gestellt werden konnte. Freuen können sich die Jungmusiker auf einen Ausflug nach Eschers, der in Planung ist.

Im Bericht des Dirigenten Thomas Lang erwähnte dieser die Zahl von 53 Tuttipproben, 8 Registerproben und 28 Auftritten bei der Stammkapelle und 32 Proben und 9 Auftritten bei der Jugendkapelle. Beide Kapellen nahmen im Jahr 2017 erfolgreich bei den Wertungsspielen in Ingenried teil und gestalteten gemeinsam das Jahreskonzert. Im stattgefundenen Probenwochenende konnte die musikalische Arbeit intensiviert werden. In seiner Vorausschau auf 2018 teilte Lang mit, dass man die Ergebnisse einer durchgeführten umfangreichen Musiker-Befragung berücksichtigen möchte. Dem Wunsch nach einer Intensivierung der Unterhaltungsmusik möchte er gerne nachkommen. Nun müsse man nur noch schauen, dass man sich auch bei Auftritten zeigen kann.

Das Jahreskonzert im Dezember möchte Lang als Abschluss seiner Arbeit als Dirigent beim Musikverein Weicht nutzen. Nach dann 15 Jahren Dirigat beim gleichen Verein, sei es „dann einfach mal an der Zeit für einen Wechsel“. Er versprach aber, dem Verein und seinen Musikern weiterhin freundschaftlich verbunden zu bleiben.

Im anschließenden Kassenbericht stellte die Kassiererin Simone Miller die Ein- und Ausnahmen des Vereines gegenüber und wurde dank ihrer exakten Arbeit von den beiden Kassenprüfern in höchsten Tönen gelobt.

Auch Bürgermeister Franz Hauck ließ es sich nicht nehmen, den engagierten Musikerinnen und Musikern vom MV Weicht für ihre geleistete Arbeit zu danken. In seinen Worten betonte er, dass der Verein durch seine Veranstaltungen und die Umrahmung von kirchlichen und gemeindlichen Anlässen einen wesentlichen Beitrag zur Förderung der Dorfgemeinschaft leisten.

Vereine / Institutionen

Obst- und Gartenbauverein Weicht

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Gartenfreunde zu unserer

Jahresversammlung

am Donnerstag, den 22. März 2018
um 20:00 Uhr im Gasthaus Roiser

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokoll und Jahresrückblick
3. Kassenbericht mit Entlastung
4. Vortrag von Herrn Gilg „Rund um die Orchidee“
5. Blumenverlosung
6. Wünsche und Anregungen

Herr Gilg ist gerne bereit, an einigen von Besuchern mitgebrachten Orchideen, das richtige Umtopfen zu erklären.

Auf ein zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft

Jagdgenossenschaft Beckstetten

Einladung zur Jahresversammlung

Am **Samstag den 24.03.2018** findet die Jahresversammlung der **Jagdgenossenschaft Beckstetten** im neuen **Schützenheim in Beckstetten** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Protokoll der Jahresversammlung 2017
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
5. Verwendung des Jagdpachtschilling
6. Jagdverpachtung 2019
7. Wünsche und Anregungen

Alle Jagdgenossen sind herzlich eingeladen, um zahlreiche Teilnahme wird gebeten!

Die Vorstandschaft

Termine der Freiwilligen Feuerwehren



- 19.03.: FF Weicht:
19.30 Uhr: Schulübung
- 21.03.: FF Beckstetten:
19.30 Uhr: Gesamtübung
- 22.03.: FF Weinhausen:
19.30 Uhr: UVV Schulung

Allgemeine Termine

- 22.03.: Obst- u. Gartenbauverein Weicht:
20.00 Uhr: Jahresversammlung im Gasthaus Roiser
- 23.03.: FC Jengen:
20.00 Uhr: Jahreshauptversammlung
- 23.03.: Obst- u. Gartenbauverein Weinhausen:
20.00 Uhr: Jahreshauptversammlung im Bürgerheim
- 24.03.: Gennachspatzen und „un poquito cantas“:
19.30 Uhr: Jubiläumskonzert im Gemeindehaus Jengen
- 24.03.: Jagdgenossenschaft Beckstetten:
Jahresversammlung im Schützenheim
- 25.03.: Gennachspatzen und „un poquito cantas“:
14.00 Uhr: Jubiläumskonzert im Gemeindehaus Jengen

Wichtiger Hinweis:

Veranstaltungstermine sind im Internet unter www.jengen.de abrufbar!
Ergänzungen und Änderungen, die uns mitgeteilt werden, pflegen wir laufend ein.

Die Gemeindekanzlei ist Montag bis Donnerstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Dienstagabend zusätzlich von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr geöffnet.

Kirchennachrichten - Gottesdienstordnung

++ Kirchennachrichten ++

„St. Martin“ Jengen

Nach dem 10:00 Uhr – Pfarrgottesdienst am Sonntag, 18.03.2018 werden fair gehandelte Waren zum Kauf angeboten.

Elternabend Erstkommunion

Die Eltern der Erstkommunionkinder aus der Gemeinde Jengen sind am Dienstag, 20.03.2018 um 20:15 Uhr zum 2. Elternabend ins Pfarrheim Jengen eingeladen.

Pfarrei „St. Martin“ Jengen

Der Kinderarbeitskreis Jengen lädt alle Kinder bis zur 2. Klasse (Geschwisterkinder willkommen) zum **Palm-boschenbinden** am Donnerstag, 22.03.2018 um 15:30 Uhr ins Pfarrheim ein.

Kleidersammlung der aktion hoffnung:

Die Kleiderspenden können an folgenden Stellen abgegeben werden:

<u>Jengen</u>	Freitag	23.03.	9 – 18 Uhr
und			
	Samstag	24.03.	bis 9 Uhr in
der Pfarrhofgarage			
<u>Eurishofen</u>	Samstag	24.03.	9.30 bis 11
			Uhr an der Bushaltestelle

Bitte beachten Sie, dass nur saubere, gut erhaltene, zeitgemäße Kleidung eine wirkliche Unterstützung darstellt. Danke!

„St. Martin“ Jengen

Herzliche Einladung zur Chorandacht „Das Letzte Abendmahl“, am Mittwoch, 28.03.2018 um 19:15 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin Jengen mit den Kirchenchören St. Agatha Beckstetten und St. Peter und Paul Dösingen.

Zu dieser Andacht ist die ganze Pfarreiengemeinschaft eingeladen.

Jugendkreuzweg in „St. Vitus“ Weicht

Am Karfreitag, 30.03.2018 treffen wir uns um 11:00 Uhr zum Jugendkreuzweg in der Pfarrkirche „St. Vitus“ Weicht. Dazu laden wir alle Jugendlichen aus der gesamten Pfarreiengemeinschaft Waal-Jengen, besonders die Firmlinge, herzlich ein.

Pfarrei St. Anna Waal

Am Ostersonntag, 01.04.2018, sind die jüngeren Kinder aus der ganzen PG Waal-Jengen um 10:00 Uhr zu einer Auferstehungsfeier in die Pfarrkirche „St. Anna“ Waal mit Diakon Hermann Neuner eingeladen. Dort werden auch die Osterspisen geweiht.

Gottesdienstordnung vom 17.03.2018 bis 02.04.2018

Samstag., 17.03.

- WA 09:00 Uhr Firmvorbereitung
- WA 11:00 Uhr Messfeier mit Taufe Prinz Antonius Constantin Markus Vinzenz Arbogast v. d. Leyen und zu Hohengeroldseck
- JE 14:00 Uhr Firmvorbereitung
- JE 16:00 Uhr Rosenkranz
- WA 16:30 Uhr Rosenkranz
- BE 18:00 Uhr Ewige Anbetung
- BR 18:30 Uhr Beichtgelegenheit
- BR 19:15 Uhr Vorabendmesse
- BE 20:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag., 18.03.

- Kollekte für Misereor (einschließlich Fastenopfer der Kinder für Misereor)
- WE 08:30 Uhr Pfarrgottesdienst
- EU 08:30 Uhr Pfarrgottesdienst
- WP 09:30 Uhr Wortgottesfeier - anschl. Verkauf von fair gehandelten Waren
- JE 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Überreichung des Kommunionkleides mit Taufpaten – anschl. Verkauf von fair gehandelten Waren
- WA 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Überreichung des Kommunionkleides mit Taufpaten
- WA 11:00 Uhr Fastensuppenessen u. Verkauf von fair gehandelten Waren

Montag., 19.03.

- WA 16:30 Uhr Rosenkranz
- JE 17:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag., 20.03.

- WA 16:30 Uhr Messfeier
- WP 19:15 Uhr Messfeier
- BE 19:15 Uhr Messfeier
- WS 19:15 Uhr Kreuzweg

Mittwoch., 21.03.

- JE 08:30 Uhr Messfeier
- WA 16:30 Uhr Rosenkranz
- BR 19:15 Uhr Messfeier mit Prozession zur Josefskapelle
- SW 19:15 Uhr Messfeier

Donnerstag., 22.03.

- EH 08:30 Uhr Messfeier
- WA 16:30 Uhr Rosenkranz
- WE 19:15 Uhr Messfeier

Gottesdienstordnung

Freitag., 23.03.

WA 08:30 Uhr Messfeier
WP 16:00 Uhr Rosenkranz
WA 16:30 Uhr Andacht
WS 19:15 Uhr Messfeier

Samstag., 24.03.

JE 16:00 Uhr Rosenkranz
WA 16:30 Uhr Rosenkranz
WE 18:30 Uhr Beichtgelegenheit
WE 19:15 Uhr Festgottesdienst mit Palmweihe
EH 18:30 Uhr Beichtgelegenheit
EH 19:15 Uhr Festgottesdienst mit Palmweihe

Sonntag., 25.03.

Kollekte für das Hl. Land
WP 08:30 Uhr Festgottesdienst mit Palmweihe
JE 08:30 Uhr Festgottesdienst mit Palmweihe
EU 09:30 Uhr Wortgottesfeier mit Palmweihe
BR 09:30 Uhr Wortgottesfeier mit Palmweihe
WA 10:00 Uhr Festgottesdienst mit Palmweihe
BE 10:00 Uhr Festgottesdienst mit Palmweihe

Montag., 26.03.

WA 17:00 Uhr Rosenkranz
JE 19:15 Uhr Rosenkranz

Dienstag., 27.03.

WA 16:30 Uhr Wortgottesfeier

Mittwoch., 28.03.

EU 09:00 Uhr Messfeier - Ewige Anbetung bis 12:00 Uhr
WA 17:00 Uhr Rosenkranz
JE 19:15 Uhr Chorandacht "Das Letzte Abendmahl" mit den Kirchenchören aus Beckstetten und Dörsingen

Donnerstag., 29.03.

WA 17:00 Uhr Rosenkranz
EH 19:15 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl
JE 19:15 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl
WA 20:30 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl anschließend Ölbergandacht
WE 20:30 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl - anschließend Nachtwache bis zur Karfreitagsliturgie

Freitag., 30.03.

EH 09:00 Uhr Rosenkranz und Kreuzwegandacht
BR 09:00 Uhr Rosenkranz und Kreuzwegandacht
WE 09:00 Uhr Kreuzweg
EU 09:30 Uhr Kreuzwegandacht
WA 10:00 Uhr Kreuzwegandacht
WE 10:00 Uhr Kinderkreuzweg
BE 10:00 Uhr Frauenbetstunde

JE 10:00 Uhr Familienkreuzweg
WA 11:00 Uhr Kinderkreuzweg
WE 11:00 Uhr Jugendkreuzweg mit Firmlingen für die ganze PG Waal-Jengen
BE 11:00 Uhr Männerbetstunde
WP 13:00 Uhr Karfreitagsliturgie
WE 13:15 Uhr Betstunde
WS 13:15 Uhr Betstunde
WE 14:15 Uhr Rosenkranz
WA 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie
WE 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie
EU 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie
BE 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie
JE 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie
JE 19:00 Uhr Beichtgelegenheit
WA 19:00 Uhr Beichtgelegenheit
WP 19:15 Uhr Andacht am Heiligen Grab

Samstag., 31.03.

JE 16:00 Uhr Rosenkranz
WA 17:00 Uhr Rosenkranz
WP 20:30 Uhr Osternachtsfeier mit Speisenweihe
WE 20:30 Uhr Osternachtsfeier mit Speisenweihe

Sonntag., 01.04.

EU 05:00 Uhr Osternachtsfeier mit Speisenweihe
BE 05:30 Uhr Osternachtsfeier mit Speisenweihe
WA 06:00 Uhr Osternachtsfeier mit Speisenweihe
JE 06:00 Uhr Osternachtsfeier mit Speisenweihe
EH 10:00 Uhr Osterfestgottesdienst mit Speisenweihe
WA 10:00 Uhr Auferstehungsfeier der Kinder der PG Waal-Jengen mit Speisenweihe
BE 11:00 Uhr Taufe Natan Karaś
JE 19:15 Uhr Bruderschaftsgebet

Montag., 02.04.

BR 08:30 Uhr Osterfestgottesdienst mit Speisenweihe
BE 09:30 Uhr Wortgottesfeier
WA 10:00 Uhr Osterfestgottesdienst
WS 10:00 Uhr Osterfestgottesdienst
SW 10:00 Uhr Osterfestgottesdienst

JE	Jengen	WA	Waal
UM	Ummenhofen	WP	Waalhaupten
EU	Eurishofen	EH	Emmenhausen
SW	Schwäbischhofen	BR	Bronnen
BE	Beckstetten		
WE	Weicht		
WS	Weinhausen		

Gottesdienstordnung - Anzeigen

Pfarreiengemeinschaft Waal-Jengen

Mail pg.waal-jengen@bistum-augsburg.de

Pfarrer Jan Forma privat 08241/9184850

Pfarrbüro Waal

Peter-Dörfler-Str. 32, 86875 Waal
Tel. 08246/230 FAX 08246/960926

Pfarrbüro Jengen

Hans-Seeberger-Weg 1, 86860 Jengen
Tel. 08241/4712 FAX 08241/4349

Öffnungszeiten:

Montag	JE	09:00 - 11:00 Uhr
Dienstag	WA	09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	JE	17:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag	WA	09:00 – 12:00 Uhr
Freitag	WA	13:00 – 17:00 Uhr

++ Anzeigen ++

Kontaktstelle Demenz/Buchloe

Tel. 08241/9974780

Kostenlose Information/Beratung

Unterstützung durch ehrenamtliche Demenzhelfer

Fabian Hartmann Gärtner

Ihr Gartentraum - meine Leidenschaft - ohne Chemie
Telefon 0176 / 30576148

- | | |
|---------------------|---------------------|
| - Gartenneuanlage | - Grabpflege |
| - Gartenpflege | - Bodenbearbeitung |
| - Grünanlagenpflege | - Heckschnitt |
| - Obstbaumschnitt | - Pflasterreinigung |

Sammlung Silofolien im Frühjahr 2018

Die **Maschinenring Ostallgäu GmbH** sammelt wieder Agrarfolien (jede Art von Silo- und Ballenfolien) ein:

Futtertrocknung Ketterschwang

Montag, 26. März 2018

9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Verwertungsentgelt: 6,50 €/dt, ist bei der Anlieferung bar zu entrichten.

Bitte Stretchfolien von restlichen Folien trennen. Die Folien müssen **ohne Fremdstoffe** und **besenrein** sein! Netze und Schnüre werden nicht angenommen.

Bitte achten Sie vor Fahrtantritt auf die **Ladungssicherung!**

Anzeigen



Osterbrote

500 gr.

ohne Rosinen 2,80 €
mit Rosinen 3,20 €

Hefeteig-Hasen

Stück 1,20 €

Osterlämmen

klein 2,00 €
mittel 3,00 €
groß 3,50 €



Gemeinsam schmeckt's besser – Mittagstisch für Senioren und Menschen mit Handicap

Dienstag, 20. März 2018, 12:00 Uhr
Veranstaltungsort: Gasthof Eichel
Rathausplatz 4, 86807 Buchloe

Die Senioren- und Behindertenbeauftragten der Stadt Buchloe laden herzlich zum Mittagstisch ein. Eingeladen sind auch alle Interessierten aus den umliegenden Ortschaften.

Denn gemeinsam schmeckt's einfach besser!

Infos bei :
Christine Hantschel, Tel. 08241- 997945 oder
Maria Böck, Tel. 08241-1066

Impressum

„Jengener Nachrichten aus der Gemeinde“ ist das Amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Jengen. Es erscheint mindestens 14-tägig mit einer Auflage von 1000 Stück und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte und Gewerbebetriebe der Gemeinde Jengen verteilt. Herausgeber: Gemeinde Jengen, Tel. 08241-90223, FAX: 08241-90225 E-Mail: jengen@buchloe.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil des Inhaltes: Franz Hauck, 1. Bürgermeister, Kirchplatz 7, 86860 Jengen.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.
Satz: Holger Kämena, Tel.: 08241 / 96 12 69
E-Mail: holger.kaemena@e-i-s-s.de,
Druck: Hartmann GmbH
Ansprechpartner für Vereins- und Kirchenangelegenheiten sowie Termine: Florian Gröber, Tel. 08246-801 od.- 0172 695 82 42; Fax: 032 222 327 512, E-Mail: schreinereigroeber@t-online.de oder Georg Biberger, Tel. 08241-8403, Fax: 03212-1485408, E-Mail: gemeindeblatt.jengen@web.de
Redaktionsschluss für Ausgabe 07-2018: Montag, 26.03.2018, 12.00 Uhr